



Da bin ich mir sicher.



Mit handwerklichem Einsatz zeigen HOFER-Mitarbeiter großes Herz für Kinder

17 HOFER-Mitarbeiter aus Sattledt und Eberstalzell (Bezirk Wels-Land) nutzten das Corporate-Volunteering-Programm ihres Arbeitgebers, um im Rahmen der Nachhaltigkeitsinitiative „Projekt 2020“ Kindern schöne Stunden bei gemeinsamen Aktivitäten zu schenken. Dabei zeigten sie sich auch von ihrer handwerklichen Seite - sowohl beim Backworkshop mit Volksschülern der Nikolaus-Lenau-Schule in Gmunden, als auch beim Action Painting mit Kids des SOS-Kinderdorfs Altmünster.

(Sattledt, 29. Juli 2019; HOFER) Duftendes Gebäck, strahlende Kinderaugen und mehlbedeckte Nasenspitzen: Das ist das Ergebnis des gemeinsamen Vormittags, den drei Mitarbeiter der HOFER-eigenen Schokoladefabrik in Sattledt beim gemeinsamen Brotbacken mit einer Klasse der Gmundner Nikolaus-Lenau-Schule verbracht haben. Die Idee für die Aktion kam HOFER-Mitarbeiter Andreas Wolfesberger, als er über das Corporate-Volunteering-Programm seines Arbeitgebers erfuhr: *„Meine kleine Tochter ist sieben Jahre alt und geht in die zweite Klasse der Nikolaus-Lenau-Schule, eine Integrationsschule für Kinder mit und ohne Beeinträchtigung. Als gelernter Bäckermeister wollte ich mit der Klasse meiner Tochter gerne einen Backworkshop in deren Schulküche zu veranstalten“*, erzählt der 46-jährige. Da der Lebensmittelhändler HOFER im Rahmen der Nachhaltigkeitsinitiative „Projekt 2020“ das freiwillige Engagement seiner Mitarbeiter unterstützt, konnte der Familienvater seinen Plan schon kurz darauf die Tat umsetzen. Etwa drei Stunden war der engagierte Mitarbeiter der HOFER-Schokoladefabrik mit seinen Kollegen im Einsatz und brachte den motivierten Zweitklässlern der Nikolaus-Lenau-Schule die Faszination des Brotbackens näher. Vom Mischen und Kneten des Teiges über das Formen des Gebäcks bis zur anschließenden Verkostung der fertigen Mohnflesserl, Brezeln und Brotlaibe erlebten die Kinder alle Schritte der Brotherstellung. *„Es war ein tolles Erlebnis für uns und die Kinder - an ihrer Begeisterung haben wir gespürt, welche Freude sie dabei haben. Wir werden die Aktion auf jeden Fall wiederholen“*, sagt Andreas Wolfesberger über die Teambuilding-Aktivität mit Mehrwert.

Gemeinsam Kindern Lebensfreude schenken

Begeistert von den Erfahrungen, die sie im Rahmen ihres Freiwilligeneinsatzes gemacht haben, sind auch die vier HOFER-Helfer der Hauptniederlassung Sattledt, die im SOS Kinderdorf Altmünster einen Arbeitstag der besonderen Art verbracht haben. Bei herrlichem Wetter tauschten die Mitarbeiter der Abteilung Controlling Business-Outfit gegen Malerkittel und veranstalteten einen Action Painting-Workshop, bei dem sich die jungen Kinderdorf-Bewohner im Garten kreativ austoben konnten. *„Der Tag mit den Kindern war bereichernd und hat sehr viel Spaß gemacht. Die Gelegenheit, spannende Einblicke in das SOS-Kinderdorf und in die Arbeit der Pädagogen zu erhalten, bekommt man nicht jeden Tag“*, sagt HOFER-Mitarbeiterin Sybille Spitzbart. Nach dem actionreichen Tag hielten alle Kinder stolz ihr eigenes Kunstwerk in den Händen.

Und auch zehn HOFER-Mitarbeiter aus der Abteilung Projects & Services in Eberstalzell engagierten sich im SOS-Kinderdorf Altmünster, wo mehr als 100 Kinder und Jugendliche einen sicheren Wohnort haben. Während einige die Kids bei der Hausübung unterstützten, Brettspiele spielten oder die Kleinen beim Sporteln im Turnsaal auf Trab hielten, machten sich andere im Garten nützlich. Sie bepflanzten die Hochbeete, verteilten Grassamen und mähten den Rasen des Fußballfeldes, damit die Kinder weiterhin viel Freude beim Herumtoben im Freien haben. *„Sich sozial zu engagieren ist eine tolle Sache, die einem viel zurückgibt. Die Möglichkeit, dabei auch noch seine Arbeitskollegen besser kennenzulernen, ist vor allem für neue Teammitglieder sehr wertvoll“*, so das Resümee von HOFER-Mitarbeiter Klaus Holzhaider.



Da bin ich mir sicher.



Verantwortung (er)leben – Corporate Volunteering bei HOFER

Soziales und gesellschaftliches Mitarbeiterengagement mit Bezug zum Daily Business: Das ist bei HOFER gelebte Praxis und Kern des umfassenden Corporate-Volunteering-Programms, mit dem HOFER seinen Mitarbeitern einen einfachen Zugang zu freiwilligem Engagement ermöglicht. Die Mitarbeiter können sich einmal jährlich bei einem von über 50 karitativen Projekten in ganz Österreich engagieren, die Teilnahme an den Corporate-Volunteering-Aktionen mit Mehrwert wird als Arbeitszeit angerechnet.

Über Projekt 2020

Unter „Projekt 2020“ bündelt HOFER seit 2013 sein Engagement im Bereich Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Verantwortung. Dazu gehören bestehende Umstellungs- und Optimierungsprozesse ebenso wie Leuchtturmprojekte, die sich durch aktive Kunden- und Mitarbeiterbindung auszeichnen. Inhaltlich konzentrieren sich die Projekte auf die fünf Schwerpunkte Gesundheit, Klimaschutz, Ressourcen, Vertrauen und Miteinander. Großer Teilerfolg: Seit Jänner 2016 arbeitet HOFER zu 100 % CO₂-neutral und wurde dafür beim weltweit bedeutendsten Umweltpreis, dem Energy Globe World Award, mit dem 1. Platz in der Kategorie „Luft“ ausgezeichnet. Die Initiative „Projekt 2020“ wird inhaltlich von einem Stakeholder-Beirat bestehend aus externen Experten aus dem Energie-, Gesundheits-, Umwelt- und Medienbereich begleitet. Weitere Informationen finden sich unter projekt2020.at.

Rückfragehinweis

Cathleen Völkel & Johanna Tautschnig – ROSAM.GRÜNBERGER | Change Communications

Tel.: 01/90 42 142-214 und -228

E-Mail: cathleen.voelkel@rosam-gruenberger.at; johanna.tautschnig@rosam-gruenberger.at

Bildbeschriftung

Bild 1: Andreas Wolfesberger und seine Kollegen aus der HOFER-Schokoladefabrik weckten bei den Zweitklässlern der Nikolaus-Lenau-Schule in Gmunden die Begeisterung fürs Brotbacken.

Bild 2: Beim gemeinsamen Action Painting verbrachten Mitarbeiter der HOFER-Zentrale schöne Stunden mit den Kids des SOS-Kinderdorfs Altmünster.

Fotocredit

HOFER; Bildmaterial steht für redaktionelle Zwecke frei zur Verfügung.